



Curriculum Vitae Prof. Dr. Wolfgang Franke



Name: Wolfgang Franke

Geboren: 20. Juni 1947

Forschungsschwerpunkte: Sedimentologie, Biostratigraphie, Paläogeographie, Tektonik

Wolfgang Franke beschäftigt sich mit der geologischen Entwicklung der europäischen Erdkruste („United Plates of Europe“) und den geodynamischen Prozessen, die sie geprägt haben.

Akademischer und beruflicher Werdegang

- 2005 - 2011 Professor der Geologie an der Goethe-Universität Frankfurt
- 1985 - 2004 Professor der Geologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- 1984 Habilitation an der Georg August-Universität Göttingen
- 1972 Promotion an der Georg August-Universität Göttingen
- Studium der Geologie und Paläontologie an den Universitäten Bonn und Göttingen

Frühere Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

- 2011 - 2015 Obmann Teilsektion 5.2 der Leopoldina – Geologie, Mineralogie, Kristallographie
Geologische Vereinigung (Vorsitzender)
GeoUnion (vormals Alfred-Wegener-Stiftung, Vizepräsident)
Société Géologique de France (ausländischer Vizepräsident)
- 8 Jahre gewählter Fachgutachter der DFG, davon 4 Jahre Vorsitzender des Gutachterausschusses

Mitherausgeber des Intern. Journal of Earth Sciences (Geologische Rundschau),
Tectonics (European editor), Tectonophysics, Geodinamica Acta, Geologica Sudetica

Abgeschlossene Projekte

Kontinentales Tiefbohrprogramm (KTB)

Deutsches Reflexionsseismisches Projekt (DEKORP; Koordinator von Profilprojekten
im Rheinischen Schiefergebirge und Sächsischen Granulitgebirge)

Intern. Geol. Korrelationsprogramm (IGCP 233: Terranes in the Circum-Atlantic
Palaeozoic Orogens)

European Geotraverse (EGT)

EUROPROBE

Palaeozoic Amalgamation of Central Europe (PACE)

DFG-Schwerpunktprogramm „Orogene Prozesse...“ (federführender Koordinator)

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

seit 1996 Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina

seit 1992 Fellow der Geological Society of London

seit 1989 Mitglied der European Academy of Sciences

Forschungsschwerpunkte

Sedimentologie, Biostratigraphie, Paläogeographie und Tektonik des variscischen Grundgebirges mit Arbeitsgebieten in Deutschland, England, Frankreich und Polen. Interpretation reflexionsseismischer Profile und anderer geophysikalischer Daten. Exhumierung von Gesteinen mit Hoch- und Ultrahochdruck-Metamorphose. Metamorphe Kernkomplexe und Hochtemperatur-Metamorphose. Methodenvergleich im Bereich der niedrig-gradigen Metamorphose.

Wolfgang Franke beschäftigt sich mit der geologischen Entwicklung der europäischen Erdkruste („United Plates of Europe“) und den geodynamischen Prozessen, die sie geprägt haben. Seine Publikationen behandeln die tektonische Struktur, das geophysikalische Abbild und die Entwicklung der beteiligten Krustenplatten, von der Paläogeographie bis zur Bildung und zum Abbau von Kollisionsgebirgen. Diese Arbeiten sind in nationale und internationale interdisziplinäre Forschungsprogramme eingebunden.